



am 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.12.1986 (Nds. GVBl. S. 214), hat der Rat der Stadt diese Bebauungsplanänderung, bestehend aus der Planzeichnung und der nachstehenden textlichen Festsetzung, in der Sitzung am **18.10.1989** als Satzung beschlossen.

Planungsrechtliche Festsetzung

Gemäß § 1 Abs. 5 Baunutzungsverordnung sind Spielotheken nicht zulässig.

Quakenbrück, den **3.11.1989**

Hilbert Kretz

Bürgermeister als Ratsvorsitzender



Stadtdirektor

PLANZEICHENERKLÄRUNG (nach der Planzeichenverordnung vom 30. Juli 1981)

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

MK Kerngebiete

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- 20** Geschosflächenzahl
- 10** Grundflächenzahl
- III** Zahl der Vollgeschosse (als Höchstgrenze)

BAUWEISE, BAUGRENZEN

- g** Geschlossene Bauweise
- g** Baugrenze

HAUPTVERSORGUNGSLEITUNG

- g** Erdkabel 10 kV

VERKEHRSFLÄCHEN

- g** Straßenverkehrsflächen (Gemeindestraße)
- g** Straßenbegrenzungslinie

SONSTIGE PLANZEICHEN

- g** Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
- ST** Flächen für Stellplätze
- g** Nicht überbaubare Grundstücksflächen

HINWEIS: Das Landesamt für Denkmalpflege macht darauf aufmerksam, daß die ausführenden Bau-firmen eindringlich auf die Bestimmungen des Denkmalschutz- und Pflegegesetzes vom 23.03.1978 (GVBl. 1978, Nr. 10, S. 159 ff) hinzuweisen sind. Danach ist jeder zutage-kommende archäologische Fund unverzüglich der Stadt- oder Kreisverwaltung zu melden, die Fundstelle soweit als möglich unverändert zu lassen und die Gegenstände gegen Verlust zu sichern.

Planunterlage angefertigt vom Katasteramt Osnabrück Maßstab 1: 1000

Landkreis Osnabrück Gemeinde Quakenbrück
Kartengrundlage:
Flurkartenwerk 1:1000
Gemarkung Quakenbrück
Erlaubnisvermerk:
Vervielfältigungserlaubnis für Gemeinde
erteilt durch das Katasteramt Osnabrück am 2.12.1983 Az.: V 2059/83

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom **02.11.1989**). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Osnabrück, den **13. Okt. 1989**

KATASTERAMT OSNABRÜCK

Kretz
Unterschrift Vermessungsoberrat



ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN NR. 13

STADT QUAKENBRÜCK

LANDKREIS OSNABRÜCK

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung

am **1.6.1988** die Aufstellung der Bebauungsplanänderung beschlossen.
Der Aufstellungsbeschuß ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am **6.3.1989** ortsüblich bekanntgemacht.
Quakenbrück, den **3.11.1989**

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens

für die Bebauungsplanänderung ist gemäß § 12 BauGB am **15.6.1990** im Amtsblatt für den Landkreis Osnabrück bekannt gemacht worden.
Die Bebauungsplanänderung ist damit am **15.6.1990** rechtsverbindlich geworden.
Quakenbrück, den **15.6.1990**

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Im Anzeigeverfahren gem. § 11 (3) BauGB habe ich mit Verfügung vom heutigen Tage ~~keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht.~~

Osnabrück, den **08. MAI 1990**

Landkreis Osnabrück

Der Oberkreisdirektor

In Vertretung

Hilbert Kretz

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Stadtdirektor

PLANUNGSBÜRO DR. HARTMUT SCHOLZ
Nikolausstr. 1-2 - 4500 Osnabrück
Tel. (05 41) 2 22 57